

# KELTISCHE MUSIK MITTELEUROPAS - WORLDMUSIC



**CHEMBERI KUMPANE** aus der Schweiz

Release-Konzert in Wien

**Johanna Schild - Bratsche**

**Markus Bürki - Hackbrett**

**Beat Bürki – Bass**

## **CD SEHNSUCHT**

[www.druiden.at/Chemberi\\_Kumpane.html](http://www.druiden.at/Chemberi_Kumpane.html)

[www.bardenopenjam.jimdo.com](http://www.bardenopenjam.jimdo.com)

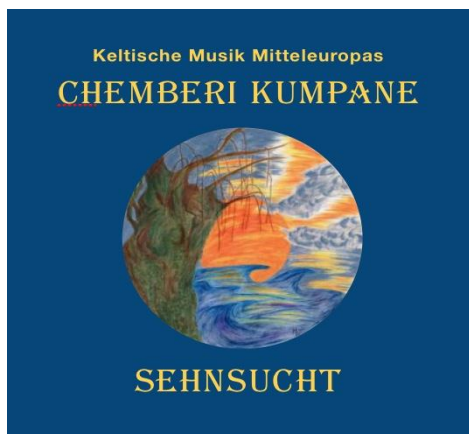
Die Keltische Musik Mitteleuropas stammt aus der keltisch-druidischen Kultur, der Barden und Druiden Mitteleuropas, aus dem 21. Jahrhundert, sprich der Gegenwart. Diese spezielle Musik war über Jahrtausende Teil der europäischen Kultur und vermittelt verloren geglaubte Vorstellungen, Musik mit mystischem Erleben. Ein geheimnisvoller Sound, der auf das Wissen der Druiden © GSG zurückgeht.

Die Musiker haben, als passionierte Musiker einen völlig neuen, innovativen Musikstil geschaffen – mit Bratsche, Hackbrett, Bass. Chemberi Kumpane stehen in und für die Tradition Keltischer Musik Mitteleuropas.

Diese Musik ist in ihrer Interpretation breitgefächert und hat nichts zu tun mit irgendeiner irisch-schottischen Volksmusik. Es ist Musik die lebt, die belebt, in ihrem Sein viele Geheimnisse birgt und Freude macht, den Musikern und dem Publikum. Der magische Sound dieser Musik, lässt den Alltag vergessen, ermöglicht ein Eintauchen in die Stille des Seins. Somit wird jedes Konzert der Chemberi Kumpane zu einem einzigartigen Erlebnis, zu einer Energiequelle für Körper, Seele und Geist. So gelingt es den Musikern, das Publikum immer wieder ins Staunen zu versetzen und von neuem zu begeistern.



## CD SEHNSUCHT



**Audios:** Sound Cloud > Chemberi Kumpane

**direkt:** <https://soundcloud.com/search?q=chemberi%20kumpane>

**Videos:** youtube channel > Chemberi Kumpane

**direkt:** [www.youtube.com/channel/UC2sMK6OdEgxIYGNz3G5WldQ](http://www.youtube.com/channel/UC2sMK6OdEgxIYGNz3G5WldQ)

**Die Keltische Musik Mitteleuropas** der Chemberi Kumpane zeichnet sich dadurch aus, dass Überraschungen in einer harmonischen Klangstruktur immer wieder anders ausfallen, aber immer in einzigartiger Form und Melodie. Dadurch wird mit dem Klang ein Raum geschaffen, der kreativ entsteht, und im selben Augenblick dem Publikum die Gelegenheit gibt, in diesen Raum einzutauchen. Die Zeit scheint sich aufzulösen und unversehens findet sich der Mensch in einer Oase der Ruhe und Entspannung, taucht ein in sphärische Klangwelten und lässt sich von musikalischen Schwingungen inspirieren.

Die Musiker beherrschen mehrere Instrumente. Dementsprechend haben sie anfänglich verschiedene Varianten ausprobiert und ausgelotet, mit welcher sie ihr Können am besten zum Ausdruck bringen können. Sie schöpfen aus dem tradierten Liedgut der Kelten und Druiden, woraus in Folge ungewohnte Eigenkompositionen entstanden. Ihre Musik lädt ein zum Träumen und Relaxen, enthält aber auch flotte und mitreissende Elemente.

Chemberi Kumpane stehen in und für die Tradition Keltischer Musik Mitteleuropas, die durch die Musikgruppe Secret Leaders mit der Traditionellen Barden Musik im Jahre 1990 mit durchschlagendem Erfolg wiederbelebt wurde. Im Rahmen der GSG – der Gesellschaft für Spirituelle Geistesentfaltung – ist unter der Ägide von Josef Ursol Wenzl in den letzten Jahrzehnten in jeweils wechselnder Besetzung und unterschiedlichster Instrumentierung immer wieder ein neuer kompakter Musikstil entstanden. Voraussetzung dafür ist seitens der Musiker die Freude an der Musik, ein offener musikalischer Horizont und ein gewisses Talent.

### ***Die Musiker:***



**Johanna Schild - Bratsche:** Als Musikerin ruhte sie nicht, bis sie die Musik gefunden hatte, welche ihre Vorstellungen von musikalischem Ausdruck erfüllte. Sie ist Musikerin aus Leidenschaft, spielte in verschiedenen Formationen, die verschiedensten Musikstile, bis sie sich mit ihren jetzigen Mitmusikern zusammenfand. Aus der Kombination Bratsche, Hackbrett, Bass entstand ein neuer Musikstil, der auf der Freiheit des Musizierens beruht. Dabei geht es nicht um die Aneinanderreihung von Noten, sondern um Musik, einen Sound, der das Sein des Menschen berührt, unabhängig einer bisherig bevorzugten Musikrichtung. Wenn es immer heisst: Musik verbindet, dann kommt das gerade mit der Keltische Musik Mitteleuropas der Chemberi Kumpane zum Ausdruck.

Dies zeigt auch, das internationale Release-Konzert mit ihrer CD SEHNSUCHT, das im Februar 2020 nicht in der Schweiz, sondern in der Musik-Stadt Wien stattfand. Die Bratschistin versteht es mit ihrem einfühlsamen, melodiösen Spiel auf unnachahmliche Weise Menschen abzuholen und sie zu berühren. Dies sowohl bei den Chemberi Kumpanen wie auch als Solokünstlerin mit der Bratsche und dem Klang der Tambura in konzertanter oder meditativer Form. Mittlerweile spielte sie mit ihrer Bratsche bei Erzählveranstaltungen, Symposien und zu Festlichkeiten. Auftritte u.a. am Wackelsteinfestival, Waldviertel, und an Konzerten als Solo Bratschistin in Bern, Zürich und Wien.

**Markus Bürki - Hackbrett:** Das Hackbrett wird vor allem in der Volksmusik eingesetzt und wird dementsprechend gebaut und gestimmt. Diese Stimmungen für ein Zusammenspiel mit Streichern, weshalb Kreuztonarten bevorzugt werden. Das bedeutet, dass man besonders in den Tonarten C-Dur, G-Dur, D-Dur und A-Dur meistens relativ einfache und kurze Bewegungsabläufe hat. Das hat aber zur Folge, dass die Töne nicht wie beim Klavier der chromatischen Reihenfolge entsprechend angeordnet sind, sondern stellenweise kreuz und quer verstreut sind. Deshalb haben sich neue Stimmungen entwickelt, die der chromatischen Reihenfolge entsprechen.

“Mir waren auch die neuen Stimmungen noch zu wenig konsequent auf eine klar strukturierte, logische Aufteilung der Töne auf dem Hackbrett abgestimmt. Meine Stimmung ermöglicht vor allem ein einfacheres Spiel nach Akkorden, was ein freieres Musizieren erlaubt und so offen ist für andere Musikstile, sei es Rock, Blues oder World Musik. So erhalte ich gewisse Akkordmuster die immer gleich bleiben und das Spiel dadurch fließender machen - ähnlich wie das Gitarrenspiel wo man bestimmte Akkorde einfach nur verschieben kann.“

**Beat Bürki** bildet mit seinem **Bass** das Fundament der Band. Sein Bassspiel ist perfekt an die Bedürfnisse der Band angepasst und prägt dieses durch seine melodiösen Bassläufe, seine dynamischen Soli und das abwechslungsreiche Spiel den Sound der Musik. Auftritte mit verschiedenen Formationen u.a. am Gurten-Festival, Bern und als Gewinner des CS Swiss Jazz Open am Jazz Festival Lugano als Support Act von Miles Davies.

***Mehr Infos / Rückfragen / Kontakt:***

**Johanna Schild**

CH-3600 Thun, Seefeldstrasse 7

E-Mail: [jo.schi@swissonline.ch](mailto:jo.schi@swissonline.ch)

Mobile: +41 (0)79 388 60 13